

1&1 WLAN-Versprechen

Das 1&1 WLAN-Versprechen umfasst die Beratungsdienstleistung für 1&1 DSL-Kunden zur Vernetzung von WLAN-Geräten im 1&1-Heimnetzwerk des Kunden durch 1&1-Experten per Fern-Support.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

- Die WLAN-Geräte müssen mindestens einen der WLAN-Standards IEEE 802.11 b/g/n/a/ac/ax, und WPA 2/WPA 3 (oder WPA) als WLAN-Verschlüsselung unterstützen. Die User Interfaces der WLAN-Geräte müssen in deutscher Sprache sein. Die Geräte müssen während der Beratung funktionstüchtig und innerhalb der WLAN-Reichweite sein. Der Anschluss von WLAN-Geräten an den 1&1 HomeServer muss entweder per WPS-Push-Verfahren oder mittels manueller Eingabe von WLAN-Zugangscodes durch Mithilfe des Kunden erfolgen.
- Der Kunde muss bereit sein Passwörter selbst zu ändern, falls dies z.B. notwendig ist, wenn Sonderzeichen in Passwörtern nicht vom Gerät akzeptiert werden. Der Kunde muss bereit sein SSIDs zu ändern, falls dies z.B. notwendig ist, wenn Sonderzeichen für SSIDs entfernt werden müssen, weil diese nicht vom Gerät akzeptiert werden.
- Der Kunde muss Konfigurations-Apps und User-Accounts, die für die Inbetriebnahme von WLAN-Geräten vorhanden sein müssen, bereits vor der Beratung selbst eingerichtet haben. Die Zugangsdaten zu den WLAN-Geräten müssen dem Kunden vorliegen.
- Der Kunde sollte etwaige Daten auf dem zu verbindenden WLAN-Gerät vorsorglich vor der Beratung sichern.

Die Experten-Beratung ist nur in deutscher Sprache verfügbar.

Folgende Ausschlüsse gelten:

- Das 1&1 WLAN Versprechen umfasst nur die Herstellung der Konnektivität des Geräts mit dem WLAN-Netz. Beratung zur generellen Bedienung des Geräts oder einzelner Applikationen ist nicht Umfang des 1&1 WLAN Versprechen.
- Für WLAN-Geräte, auf denen veraltete Treiber und Software installiert sind, ist keine Beratung möglich. Dies gilt besonders für Betriebssysteme, die vom Hersteller nicht mehr unterstützt werden. Betriebssystem-Support ist generell von der Beratungsdienstleistung ausgeschlossen.
- Bei Vorliegen von externen Störeinflüssen und nicht änderbaren örtlichen Gegebenheiten (z. B. Radar- oder Funkstörungen, schlecht isolierte Leitungen oder technisch isolierte oder abgeschirmte Räumlichkeiten) ist nur eingeschränkte Unterstützung möglich.
- Für sicherheitsrelevante Systeme wie z.B. Alarm-, Brandmelde- und Hausnotrufanlagen ist keine Beratung möglich.
- Für Folgeprobleme, die durch die Änderung von Geräteeinstellungen im Rahmen der Beratung oder durch unsachgemäße Eingriffe des Kunden entstehen, wie z.B. der Verlust von Daten, übernimmt 1&1 keine Haftung. Die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Regelungen bleibt unberührt.